

Der Wein, der Wissen schafft

Aus einem interdisziplinären Gemeinschaftsprojekt des Zentrums für Getränke und Aromaforschung in Wädenswil und des Zentrums für Marketing Management der School of Management and Law ist ein hochschuleigener Wein entstanden. Das Weingut der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ist im Departement Life Sciences und Facility Management in Wädenswil angesiedelt. Die Trauben der Rebflächen auf der Halbinsel Au am Zürichsee und im Mendrisiotto (Tessin) dienen der Herstellung von Versuchsweinen, die im Rahmen angewandter Forschungsprojekte produziert und mittels neusten Verfahren

analysiert werden (u.a. vielfältige Extraktions- und Herstellungstechnologien). Gemäss dem Motto «Der Wein, der Wissen schafft – aus ZHAW-Forschung» stellt das Projektteam als Ergebnis nun erstmals zwei qualitativ und sensorisch hochwertige Weine zur Verfügung: den ZHAW Sauvignon Blanc (2009) und den ZHAW Merlot (2009).

Die Weine können gegen Ende des Jahres über die Werbemitteldatenbank direkt von den Departementen bestellt werden, Interessierte können sich somit direkt an die Kommunikationsstelle ihres Departements wenden. Für die optimale Lagerung und Erhaltung der

Weinqualität wird den Departementen vom Projektteam ein Kühlschrank zur Verfügung gestellt.

Der ZHAW-Wein eignet sich besonders für repräsentative Gelegenheiten (z.B. Geschenke für Gastreferenten oder Kooperationspartner). Für diesen Zweck stehen passende Geschenkkarten zur Verfügung, die ebenfalls von den Departementen über die Werbemitteldatenbank bestellt werden können.

Dank der guten Zusammenarbeit und den ersten positiven Resonanzen auf den ZHAW-Wein sind für die Zukunft weitere Getränkeprodukte mit dem ZHAW-Logo angedacht.

Verena Berger



Ich mit Energie.
überzeuge



Von Schreibtisch bis Hobbykeller: Als Mitarbeitende/r der BKW-Gruppe fliesst Ihre Energie an vielen Orten. Und mit klimafreundlichem Strom aus Wasser, Wind, Sonne, Kernkraft und Biomasse lassen Sie täglich mehr als eine Million Menschen daran teilhaben – unterstützt von 2'800 kompetenten Kolleginnen und Kollegen.

Bei der BKW-Gruppe transportieren Netzwerke nicht nur Strom, sondern auch Vertrauen, Ideen und Begeisterung. Bei Ihrem Berufseinstieg als Wirtschaftler bilden Sie sich Ihr eigenes BKW-Netzwerk, gestalten Geschäftsprozesse mit und wachsen an den täglichen Herausforderungen im Stromgeschäft. Bewerben Sie sich jetzt – Informationen und Einstiegsmöglichkeiten finden Sie auf der zentralen Stellenbörse unserer Webseite:

www.bkw-fmb.ch/karriere

BKW®



Martina Hirayama ins KTI-Präsidium gewählt



Der Bundesrat hat am 13. Oktober 2010 Martina Hirayama, designierte Direktorin der ZHAW School of Engineering, zur Vizepräsidentin der Kommission für Technologie und Innovation (KTI) und zur Förderbereichspräsidentin für Mikro- und Nanotechnologien gewählt. Das Präsidium sowie

die einzelnen Förderbereiche bilden die Entscheidungsorgane der KTI. Insgesamt umfasst die KTI 59 qualifizierte Mitglieder aus Wirtschaft, Forschung und Lehre, welche Innovationsprojekte nach fachlich-wissenschaftlichen Kriterien beurteilen, um potenziell erfolgreiche Projekte finanziell zu unterstützen. Die KTI wird per 1. Januar 2011 die Tätigkeit als verwaltungsunabhängige Behördenkommission mit eigenen Entscheidungskompetenzen aufnehmen. Für die ZHAW ist die KTI mit einem Beitrag von jährlich knapp 6 Mio. Franken die wichtigste Fördereinrichtung.

2,6 Mia Kosten der Fachhochschulen

Gemäss Angaben des Bundesamts für Statistik verzeichneten die Fachhochschulen der Schweiz im Jahre 2009 Kosten von rund 2,6 Milliarden Franken. Gegenüber 2008 entspricht dies einer Zunahme von 10 Prozent. Auf die Grundausbildung (Bachelor, Master, Diplom) entfielen 67 Prozent, auf die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung 18 Prozent, auf die Weiterbildung 9 Prozent und auf die Dienstleistungen 6 Prozent der Gesamtkosten. Die Vollkosten der Zürcher Fachhochschule ZFH betragen 2009 rund 569 Millionen Franken.

Verleihung des Gender Studies Förderpreis 2010

Zwei Absolventinnen der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) gewinnen den Gender Studies Förderpreis 2010 der Zürcher Fachhochschule (ZFH): Maria Müller portraitiert in ihrem Dokumentarfilm «Hüllen» zum Master of Arts drei muslimische Frauen aus drei Generationen einer Familie. Désirée Zappa befasst sich in ihrer Masterarbeit der Fachrichtung Cultural Media Studies am Beispiel der Teekultur mit den Prototypen femininer Salonkultur. Die Preisverleihung fand am 18. November 2010 im Rahmen der Tagung «Diversity – Vielfalt anerkennen und Potenziale entwickeln» statt.

HUBER+SUHNER

Excellence in Connectivity Solutions



NICE TO MEET YOU

Von Herisau und Pfäffikon bis Sydney

Stehen Ihre persönlichen Entwicklungsziele weit oben in der Wahl Ihres neuen Arbeitgebers? Dann sind Sie bei uns richtig. Ob in der Schweiz oder in anderen Werken in Europa, den USA, Kanada, Brasilien, Indien, China und Australien, wir bieten Ihnen breit gefächerte Herausforderungen auf internationaler Ebene.

Für Studienabgänger der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau und Werkstofftechnik bieten sich ideale Einstiegsmöglichkeiten in einer unserer Entwicklungsabteilungen oder im internationalen Verkaufssupport. Unsere 1600 Mitarbeitenden in der Schweiz profitieren von einem gut ausgebauten Weiterbildungsangebot, flexiblen Arbeitszeiten und vertrauensvollen Umgangsformen. Dies und vieles mehr finden Sie in unseren Unterlagen oder auf unserer Homepage – wir freuen uns auf Sie!

Interessierte wenden sich an Beat Gfeller, Personalleiter,
Telefon-Direktwahl +41 (0)44 952 22 42
E-Mail: beat.gfeller@hubersuhner.com

Die HUBER+SUHNER Gruppe ist eine international führende Anbieterin von Komponenten und Systemen der elektrischen und optischen Verbindungstechnik. Unsere Kunden in den Märkten Kommunikation, Transport und Industrie schätzen uns als Spezialisten mit vertieften Anwendungskennntnissen. Unter einem Dach kombinieren wir Kompetenz in der Hochfrequenztechnik, Faseroptik und Niederfrequenztechnik.

HUBER+SUHNER
Degersheimerstrasse 14
CH-9100 Herisau
Tel. +41 (0)71 353 41 11
info@hubersuhner.com

HUBER+SUHNER
Tumbelenstrasse 20
CH-8330 Pfäffikon ZH
Tel. +41 (0)44 952 22 11
info@hubersuhner.com
www.hubersuhner.com